

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Enepsigos (N)
Genre: Black Metal
Label: Osmose Productions
Album Titel: Wrath Of Wraths
Spielzeit: 44:17
VÖ: 27.03.2020

Eine junge Black Metal Band aus Norwegen, die von ihrem Debüt selbst sagt, dass es nicht widerlich und brutal genug war, veröffentlicht ein neues Album mit dem Titel "Wrath Of Wraths" - na wenn das mal nicht vielversprechend klingt. Mit neuem Gitarristen und noch mehr Brutalität als beim Vorgänger "Plague Of Plagues" melden sich Enepsigos, die 2016 von V.I.T.H.R. und Thorns als Studioprojekt gegründete Band, zurück!

Nachdem man von einem weißen Rauschen als Intro begrüßt wurde, das immer mehr in einen extrem verzerrten Gitarrensound übergeht, merkt man schnell, was die Band auszeichnet: chaotische Schreie, fiese, dissonante Melodien und brutale Blastbeats. Schon in den ersten Minuten gelingt es Enepsigos, eine dunkle, kalte Atmosphäre zu kreieren, die sie über das gesamte Album aufrechtzuerhalten vermögen. Gekonnt wird auf verschiedenste Art und Weise von Riff zu Riff moduliert, sei es durch mächtige Sounds wie in "Confess", durch ekelhafte Dissonanzen, die sich jedoch perfekt in die Atmosphäre einfügen, wie beispielsweise in "Seventh Seal", welches fast wie ein Exorzismus klingt. Riffs werden einfach durch Todesschreie einer Frau ("The Whore Is The Temple"), oder auch mal durch langsamere Parts, die eine mehr als nötige Verschnaufpause von dem stetigen Blastbeatgewitter bietet, wie ein kleiner Lichtblick in der Dunkelheit, die dieses Album musikalisch erschafft, verknüpft.

Im Vordergrund steht der abwechslungsreiche Gesang, der von heiserem Krächzen über Kehlkopfgesängen und hier und da auch mal cleanen Vocals oder tiefen Grunts bis hin zu Chorgesängen in "Cups Of Anger" das gesamte Spektrum zum Besten gibt, was die Stimme zu bieten hat. Diese Variation an Gesangstechniken sowie auch die unterschiedlichen musikalischen Elemente, wie beispielsweise eine Art Gitarrensolo in "Water And Flesh", das klingt, als wolle die Gitarre immer wieder versuchen, eine schöne Melodie beizusteuern, dabei aber immer wieder von der Wand an Riffs niedergemetzelt wird, lassen das Album, auch wenn es keine großen Überraschungen bietet (was es auch nicht soll) doch abwechslungsreich und keineswegs langweilig wirken.

Der Sound ist ist durchaus in Ordnung, zwar sind die Gitarren oftmals zu verzerrt, um wirklich als Instrument (oder gar Melodie) wahrgenommen zu werden und teilweise spielt der Bass nicht ganz tight im Takt, aber das unterstützt wiederum zu sehr die chaotische, kalte Atmosphäre, als dass man sagen könnte, dass Enepsigos das nicht als Stilmittel zur Untermalung dessen, was sie vermitteln wollen, nämlich Ekel und pure Brutalität, genutzt hätten.



TRACKLIST

01. Shields Of Faith
02. Confess
03. Seventh Seal
04. The Whore Is The Temple
05. Cups Of Anger
06. Water And Flesh

LINEUP

V.I.T.H.R. - Vocals
Rituul - Guitars, Bass
Thorns - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/EnepsigosOfficial

Autor: Sepp

Fazit:

Mit "Wrath Of Wraths" liefern Enepsigos ein bockstarkes, klassisches norwegisches Black Metal-Album ab, das genau das tut, was es soll: es vermittelt eindrucksvoll und kompromisslos ohne große Überraschungen Hass, Widerwärtigkeit, Brutalität und Kälte! Beim Hören dieses mächtigen Riffgewitters läuft es dem gemeinen Hörer mehr als nur einmal erschauernd den Rücken herunter.

Punkte: 8/10

Anspieltipp: Confess, Water And Flesh, Cups Of Anger